

Endrunde C-Junioren

Samstag, 5.12.2009 in Bad Frankenhausen

Rossleben II – Donndorf	0:6	4x Robert Michael, 2x Max Heyser
Obertopfstedt – Westerengel	0:4	2x Alexander Brosch, Paul Kämmerer, Nik Blankenburg
Oldisleben – Rossleben II	0:0	
Donndorf – Obertopfstedt	3:0	2x Max Heyser, Robert Michael
Westerengel – Oldisleben	2:4	Paul Kämmerer, Nicolas Hammer / 2x Lorenz Auerbach, Daniel Piper, Thomas Exner
Rossleben II – Obertopfstedt	3:5	Philip Engel, Leon Grosse, Tom Nowosadka / 3x Alexander Berghoff, 2x Marius Schettler
Donndorf – Westerengel	0:0	
Obertopfstedt – Oldisleben	2:4	Marius Schettler, Alexander Berghoff / 2x Daniel Piper, Thomas Exner, Phillip Martick
Westerengel – Rossleben II	0:2	Florian Hennrich, Felix Grentner
Oldisleben – Donndorf	2:2	Thomas Exner, Daniel Piper / 2x Max Heyser

1. SG Donndorf	4	2 2 0	11: 2	8
2. SpG Oldisleben	4	2 2 0	10: 6	8
3. SpG Westerengel	4	1 1 2	6: 6	4
4. SpG Rossleben II	4	1 1 2	5:11	4
5. SG Obertopfstedt	4	1 0 3	7:14	3

SG Donndorf: Sascha Heller; Alexander Jaeger, Maximilian Toepfer, Max Heyser, Robert Michael, Felix Tetzl

Beste Torschützen:	6 Tore:	Max Heyser	Donndorf
	5 Tore:	Robert Michael	Donndorf
	4 Tore:	Daniel Piper	Oldisleben
		Alexander Berghoff	Obertopfstedt
	3 Tore:	Thomas Exner	Oldisleben
		Marius Schettler	Obertopfstedt
	2 Tore:	Lorenz Auerbach	Oldisleben
		Alexander Brosch	Westerengel
		Paul Kämmerer	Westerengel
	8 Spieler mit je 1 Tor		

Am Ende brachte das Turnier Platzierungen, die so vor dem Turnier nur die Wenigsten erwartet hatten. Es zeigte sich, dass alle Mannschaften ungefähr auf einem Niveau spielten und am Ende auch etwas Glück notwendig war, um Hallenmeister zu werden. Interessant war dabei auch die Tatsache, dass mit Obertopfstedt eine Mannschaft mitspielte, die so nicht am Punktspielbetrieb teilnimmt, die Jungs spielen sonst mit in der B-Jugend, haben aber noch das Alter für die C-Junioren. Am Anfang schien sich die Papierform zu bestätigen, Donndorf setzte sich gegen Rossleben II durch, überraschend und am Ende turnierentscheidend war die Höhe. Westerengel besiegte die „Unbekannte“ Obertopfstedt. Rossleben II hatte sich nun gefangen und erkämpfte sich ein torloses Remis gegen Oldisleben. Erst hatte Oldisleben hier die klaren Chancen nicht genutzt, am Ende hätte Rossleben sogar gewinnen müssen. Obertopfstedt verlor erst nach großem Kampf gegen Donndorf. Die erste Überraschung war der Sieg Oldislebens gegen Westerengel, der dem Turnier Spannung gab. Nun zeigte auch Obertopfstedt, dass man Tore schießen konnte, und schlug unerwartet Rossleben II. Nun folgte ein torloses Remis zwischen den Siegaspiranten Donndorf und Westerengel, welches nun auch Oldisleben die Chance zum Turniersieg eröffnete. Ein umkämpfter 4:2-Sieg gegen Obertopfstedt erhielt Oldisleben diese Chance. Mit dem 2:0-Sieg

Rosslebens gegen Westerengel hatte das Turnier für die anfangs recht gebeutelten Rosslebener noch einen versöhnlichen Abschluss. In einem echten Endspiel standen sich Oldisleben und Donndorf gegenüber. Oldisleben spielte den technisch feineren Fußball und ging auch in Führung, vergab aber weitere klare Gelegenheiten und verpasste es so, alles klar zu machen. Donndorf gab sich nie auf und schaffte kurz vor Ultimo den umstrittenen Ausgleich und damit den Turniersieg. Oldisleben trauerte den vergebenen Chancen nach und haderte mit dem Schiedsrichter, ein Hauch von Irland und verpasster WM-Qualifikation wehte durch die Halle.

